

FREITAG
23.10.2020
20.30 h
IM BALI KINO



Im Rahmen der Themen-Woche Amerika
haben wir am Freitag, den 23.10.2020
um 20.30 Uhr ein KONZERT von

OLD RIVER TALES

by Stefano Ronchi & Marko Jovanovic
(Gitarre und Mundharmonica)

Die Mundharmonika ist ein Instrument der Weltmusik.
So natürlich wie sie ihren Platz im Blues eingenommen hat,
fügt sie sich mittlerweile auch in viele verschiedene andere
Bereiche der Musik ein.

(Eintritt Konzert 15,00 EUR)

BALI
Kino

Teltower Damm 33 14169 Berlin
Telefon 030 811 46 78 • Fax 030 812 99 538
www.balokino-berlin.de

Eintrittspreise

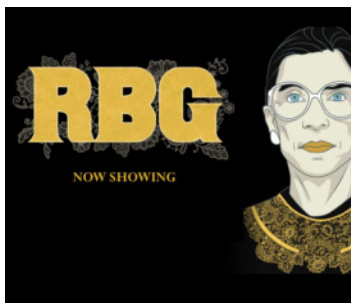
Erwachsene	9,00 Euro
Ermäßigt (Schüler/Stud.)	7,50 Euro
<i>Mittwoch ist Kinotag</i>	

STEFANO RONCHI MARKO JOVANOVIĆ

23.10.2020
20.30 h
IM BALI KINO

Old River Tales

Konzert



RBG - EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT

Ein fesselndes Portrait einer inspirierenden und starken Frau, der US-amerikanischen Richterin Ruth Bader Ginsburg, die mit unerschütterlicher Energie Meilensteine im Kampf um Würde und Gleichberechtigung setzte.

Ein beeindruckendes Zeitdokument einer schlagfertigen Legende. Der Film hat die amerikanischen Kinos im Sturm erobert und ein Zeichen für alternative Politik in den USA gesetzt.

Regie Betsy West und Julie Cohen

USA 2018

97 Minuten

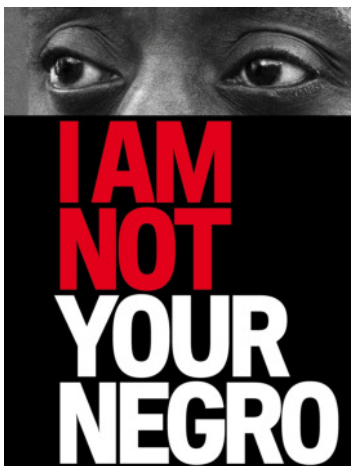
FSK ab 0 Jahren

empf. ab 14 Jahren

Do. 22.10.2020 –

Sa. 24.10.2020

um 18.00 Uhr



I AM NOT YOUR NEGRO

Im Juni 1979 beginnt der bedeutende US-Autor James Baldwin seinen letzten, unvollendet gebliebenen Text „Remember This House“. Mit persönlichen Erinnerungen an seine drei ermordeten Bürgerrechtler-Freunde Malcolm X, Medgar Evers und Martin Luther King und Reflexionen der eigenen, schmerzhaften Lebenserfahrung als Schwarzer schreibt er die Geschichte Amerikas neu. Raoul Peck inszeniert die 30 bislang unveröffentlichten Manuskriptseiten mit einer fulminanten Collage von Archivfotos, Filmausschnitten und Nachrichten-Clips: die Boykottinitiativen und den Widerstand gegen die Rassentrennung in den 1950er- und 60er-Jahren, die Unsichtbarkeit von Schwarzen in den Kinomythen Hollywoods, afroamerikanische Proteste gegen weiße Polizeigewalt bis in die jüngste Gegenwart, Baldwins kompliziertes Verhältnis zur Black-Power-Bewegung, den paranoiden Blick eines FBI-Berichts auf dessen Homosexualität. Ein prägnanter und verstörender Essay über die bis heute vom Mainstream weitgehend ausgeblendete Wirklichkeit schwarzer Amerikaner. Samuel L. Jacksons Stimme verleiht der poetisch-meditativen Sprache Baldwins einen angemessenen Ausdruck.

Regie Raoul Peck

USA 2017

93 Minuten

empf. ab 12 Jahren

So. 25.10.2020 –

Mi. 28.10.2020

um 18.00 Uhr



WHAT YOU GONNA DO

WHEN THE WORLD'S ON FIRE?

Junge Afro-Amerikaner*innen werden überproportional häufig Opfer von tödlicher Polizeigewalt. So auch im südlichen US-Bundesstaat Louisiana, aber hier haben sie noch einen weiteren Feind: der Ku-Klux-Klan ist auch im 21. Jahrhundert noch aktiv und terrorisiert die Schwarzen Communities. Als Regisseur Roberto Minervini Louisiana bereiste um dort eigentlich eine Dokumentation über die Musik der 1930er Jahre zu drehen, verwarf er angesichts der omnipräsenten Gewalt gegen Schwarze seine ursprünglichen Pläne. So fokussierte er sich für WHAT YOU GONNA DO WHEN THE WORLD IS ON FIRE? auf einige Protagonist*innen, die er in intimen Schwarz-Weiß-Bildern zeigt. Er trifft beispielsweise die Barbesitzerin Judy Hill, die durch ihre Lebenserfahrungen ihre Rolle als Schwarze Frau in der US-Gesellschaft reflektiert. Er zeigt die New Black Panther Party For Self-Defense in New Orleans, die versucht, die Nachbarschaft für Protestaktionen zu mobilisieren und praktische soziale Hilfe anzubieten. Und er verbringt Zeit mit dem 14-jährigen Ronaldo, der seinen jüngeren Bruder Titus auf das Leben vorbereitet – inklusive Boxunterricht und Lektionen darüber, was es bedeutet, Schwarz zu sein. Eindringliche Portraits, die sich zu einem Bild verdichten, welche Menschen hinter der Forderung #blacklivesmatter stehen und wie ihr alltäglicher Kampf gegen den Rassismus aussieht.

Regie Roberto Minervini

Italien/USA/Frankreich 2018

123 Minuten

FSK ab 12 Jahren

Do. 22.10.2020

und

Sa. 24.10.2020 –

Mi. 25.10.2020

20.30 Uhr

